



10 Quickies für gute Texte

Vorab beachten:

- Erst denken (brainstormen, clustern, visualisieren...), dann schreiben.
- Zuerst eine schnelle Rohfassung, dann Feinschliff!
- Schritt für Schritt überarbeiten.
- Texte vor dem/beim Überarbeiten laut lesen.
- Eventuell Feedback einholen.

Beim Überarbeiten auf folgende 10 Kriterien achten: (Zuerst markieren und dann verschönern!)

1.) Gliederung und Logik des Aufbaus

Absatzlängen kürzen, (Unter)überschriften einfügen, Überleitungen schaffen.

2.) Lange Sätze

kürzen oder aufteilen, verschachtelte Sätze auflösen.

3.) Lange Wörter

durch kürzere ersetzen,
zusammengesetzte Wörter mit Bindestrichen auflockern.

4.) Fach- und Fremdwörter, Anglizismen

durch einfache, deutsche Wörter ersetzen.

5.) Abstrakte Begriffe

durch konkrete und anschauliche/bildhafte Wörter ersetzen.

6.) Nominalstil: Hauptwörter auf -ung, -keit, -heit, -ismus,...

in Zeitwörter umwandeln (z.B. Beantwortung → antworten).

7.) Verneinungen, negative Aussagen

positiv umformulieren.

8.) Passivkonstruktionen

in aktive Sätze umwandeln.

9.) Hilfsverben und Konjunktive

durch aktive, aussagekräftige Verben ersetzen.

10.) Worthülsen und Floskeln

streichen, ggf. durch konkrete Informationen ersetzen.